

AMF Worldcup Finals Switzerland

Einmal mehr werden Bigi Manico und Mathieu Berges die Schweiz am AMF Worldcup vertreten.

In gewohnt überlegener Manier gewann Bigi mit riesigem Vorsprung und deklassierte die restlichen Spielerinnen aus der Schweiz mit über 400 Pins nach 28 Partien. Bei Mathieu war die ganze Sache viel spannender, da er trotz des klar höchsten Schnittes viel weniger Partien gewann und somit vor dem letzten Spiel noch 2 Pins hinter Thierry Dedenon lag. Doch Mathieu überzeugte mit seiner Nervenstärke und spielte ohne Gegner (Gregor Ramsak, verletzt) im letzten Spiel sehr stark und konnte sich mit knapp 70 Holz Vorsprung den Sieg sichern.

Nun werden Bigi und Mathieu bereits zum zweiten Mal, nach Singapur 2004, am Finale teilnehmen.

SWISS BOWLING wünscht ihnen dazu in St.Petersburg (Russland) viel Glück und Erfolg.

Für SWISS BOWLING
Beat Grauwiler

